

PRESSEMITTEILUNG 13/2007

Flexibel und günstig über's Internet telefonieren

UPC Austria zertifiziert SIP-taugliche Nebenstellenanlagen von innovaphone für den Einsatz von inode Telenode Diensten

Sindelfingen, 20. Juli 2007 – Die innovaphone AG (www.innovaphone.com) hat in einer erfolgreichen Zertifizierung durch die UPC Austria GmbH die uneingeschränkte SIP-Konformität ihrer kompletten VoIP-Produktfamilie nachgewiesen. Der führende österreichische Anbieter von Breitband-Internet-, TV- und Telefon-Diensten hat den Lösungen des Sindelfinger IP-Telefonie-Spezialisten nach umfassenden Funktions-tests jetzt die Kompatibilität sämtlicher Nebenstellenanlagen mit den auf Voice-over-IP-Technologie basierenden inode Telenode Diensten bescheinigt. Damit dürfen die getesteten Nebenstellenanlagen ab sofort mit dem Zertifikat ‚certified by UPC Austria‘ in den Handel gehen – für Firmen, die über das VoIP-Netz telefonieren, eine echte Hilfestellung. Denn sie können sich bei ihren Investitionsentscheidungen darauf verlassen, dass Nebenstellenanlagen, die mit diesem Siegel versehen sind, problemlos ohne vorherige Tests an die inode Voice-over-IP-Dienstleistungen angeschlossen werden können – und dann auch die erhofften Kosten-Einsparungen erbringen. Über die Hälfte aller Haushalte und Unternehmen in Österreich können mit den TriplePlay® Diensten der UPC Austria GmbH versorgt werden und somit in den Genuss der extrem günstigen Gesprächstarife der inode Telefonie kommen. Für innovaphone ist die SIP-Zertifizierung deshalb auch ein wichtiger Meilenstein bei der Erschließung des österreichischen Marktes.

Konstantin Kruse, Head of Sales Europe der innovaphone AG, verspricht sich von der SIP-Zertifizierung wichtige Impulse für den Ausbau der Marktposition in Österreich. „Wer als Hersteller von VoIP-Telefonanlagen in Österreich Erfolg haben will, kommt an UPC Austria nicht vorbei“, so Kruse. Über die erfolgreiche Zertifizierung zeigt sich Kruse hoch erfreut: „Nachdem wir nun schon einige Jahre mit großem Erfolg auf dem österreichischen Markt präsent sind, freuen wir uns natürlich, dass unsere Lösungen jetzt auch bei UPC Austria schwarz auf weiß ihre uneingeschränkte SIP-Tauglichkeit unter Beweis gestellt haben.“

Mit der Markteinführung im Jahr 2003 ist UPC Austria in Österreich der Pionier in der Internettelefonie. Mit der Marke ‚inode‘ zählt das Unternehmen zu den führenden Anbietern bei entbündeltem Breitband-Internet in Österreich. Entbündelt bedeutet, dass die Anschlussleitung des Kunden komplett ins unternehmenseigene Hochleistungsnetz integriert wird. Das garantiert eine absolute Zuverlässigkeit, hohe Übertragungsraten und eine optimale Übertragungsqualität. Die inode Produktpalette umfasst neben dem Internetzugang, Webhosting, Serverhousing und maßgeschneiderten Sicherheitslösungen für Unternehmen auch Internettelefonie. Seit Anfang 2006 können Firmenkunden, die über eine SIP-taugliche Nebenstellenanlage verfügen, diese direkt an das inode VoIP-Netz anschließen (Telenode titan).

Das Signalisierungsprotokoll SIP (Session Initiation Protocol) dient dabei zum Initiieren, Überprüfen und Beenden von IP-Sessions. Den offenen Standard findet man vor allem im Carrier-Umfeld. SIP-Telefone lassen sich ebenso einfach an IP-Netze anschließen wie konventionelle Telefonendgeräte an das öffentliche Telefonnetz. Das so genannte ‚SIP-Trunking‘ erleichtert die Integration von IP-Strukturen mit dem öffentlichen Telefonnetz. Um die Vorteile von SIP für professionelle Telefonie-Anwender zugänglich zu machen, hatte

innovaphone das Protokoll bereits im Frühjahr 2005 in alle Lösungsbausteine integriert – als Ergänzung zu dem herstellernerutralen Konvergenzstandard H.323. Denn der Sindelfinger IP-Telefonie-Spezialist setzt bei der Produktentwicklung bereits seit der Gründung des Unternehmens vor ziemlich genau zehn Jahren kompromisslos auf offene Standards.

Über UPC

UPC ist ein führender Anbieter von Internet-, TV- und Telefon-Services in Österreich und eine konsolidierte Tochterfirma von Liberty Global, Inc. 90% aller österreichischen Haushalte und Unternehmen (Stand 31.03.2007) liegen im Versorgungsgebiet (mittels eigener Kabelnetzinfrastruktur, entbündelten Leitungen oder ADSL-Dienstleistungen) von UPC. Basierend auf den operativen Kennzahlen per 31.03.2007 versorgt UPC in Österreich 707.000 Kunden mit 1.098.000 Diensten (RGUs), diese beinhalten 505.000 TV Kunden, 417.000 Breitband-Internet-Kunden und 176.000 Festnetztelefon-Kunden. Der Umsatz aus dem Privat- und Firmenkundengeschäft betrug im Jahr 2006 331 Mio. Euro, 1.200 Mitarbeiter sind für UPC in Österreich tätig.

Der führende internationale Kabelnetzbetreiber Liberty Global bietet hoch entwickelte Dienstleistungen aus den Bereichen Internet, Video- und Voice an, um seine Kunden mit der Welt der Unterhaltung, Kommunikation und Information zu verbinden. Per 31. März 2007 waren an das hypermoderne Breitband-Kommunikationsnetz von Liberty Global ca. 16 Millionen Kunden – vorwiegend in Europa, Japan, Chile und Australien – in 17 Ländern angeschlossen. Liberty Globals Geschäftsfelder umfassen auch bedeutende Medien- und Programmunternehmen wie Jupiter TV in Japan und Chellomedia in Europa.

Über innovaphone

Die innovaphone AG ist ein technologisch führender unabhängiger Anbieter von IP-Telefonielösungen für Geschäftskunden. Im Unterschied zu den Herstellern von herkömmlichen Telefonanlagen und den Netzwerkausrüstern konzentriert sich innovaphone vollständig auf die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von IP-Telefonielösungen. Dabei zählt das Unternehmen zu den wenigen Anbietern im Markt, die IP-Technologie kompromisslos umsetzen. Alle IP-Telefonielösungen von innovaphone unterstützen die herstellernerutralen Konvergenzstandards H.323 und SIP. Dadurch kommen die Vorteile der VoIP-Technologie – Flexibilität, Investitionssicherheit und Wirtschaftlichkeit – bei den VoIP-Gateways und IP-Telefonen von innovaphone voll zum Tragen.

In mehrjähriger Entwicklungsarbeit ist eine breite Palette an technisch ausgereiften Produkten entstanden. Das erste VoIP-Gateway (IP 400) wurde 1998 – ein Jahr nach Gründung des Unternehmens – der Öffentlichkeit vorgestellt. Es folgten das IP-Gateway IP 3000 und das IP-Telefon tiptel innovaphone 200 im Januar bzw. März 2000. Das Herzstück des Leistungsspektrums bildet die IP-Telefonanlage innovaphone PBX.

Gegründet wurde die innovaphone AG im Jahr 1997 von vier Pionieren aus dem ISDN-Umfeld. Sitz des Unternehmens ist Sindelfingen. Derzeit beschäftigt das Unternehmen rund 50 Mitarbeiter an sechs Standorten in Sindelfingen (Zentrale), Hannover (Schulungszentrum), Berlin, Verona (Italien), Wien und Eksjö (Schweden) und entfaltet Geschäftsaktivitäten in ganz Europa. Zu den Unternehmen und Einrichtungen der öffentlichen Hand, die VoIP-Lösungen von innovaphone nutzen, zählen u.a. das Deutsche Forschungsnetz (DFN), Gegenbauer Bosse, Douglas, Schönackers, die Fachhochschule Bremerhaven, das Fraunhofer Institut, die Volksbank Vorarlberg und die österreichische Meinel Bank sowie die Schweizer Detailhändlerin SPAR.

Ansprechpartner für die Medien

innovaphone AG

Dagmar Geer (Vorstand Marketing & PR)

Dr. Petra Wanner-Meyer (Leitung PR)

Böblinger Straße 76

D-71065 Sindelfingen

Telefon +49 (0)7031.73009-0

Telefax +49 (0)7031.73009-99

E-Mail dgeer@innovaphone.com

pwanner-meyer@innovaphone.com

Internet www.innovaphone.com

MärzheuserGutzy Kommunikationsberatung GmbH

Michael Märzheuser/Jochen Gutzy

Geschäftsführer

Ludwigstraße 21/Theresienstraße 6-8

D-80333 München

Telefon +49 (0)89.2 88 90-480

Telefax +49 (0)89.2 88 90-45

E-Mail mm@maerzheusergutzy.com

jg@maerzheusergutzy.com

Internet www.maerzheusergutzy.com